

Mixed Bewerb

Teamhandicap:

Zur Berechnung des Teamhandicaps bestimmen beide Partner ihr Playing-Handicap. Sollten sich Masters Herren entscheiden von Blau zu spielen, dann bitte das Handicap für Herren Blau verwenden.

Beide Playing-Handicaps werden addiert und dann halbiert. Sollte eine ...,5 herauskommen wird das Handicap abgerundet. Sollte ein Wert größer als 36 herauskommen, wird dieser auf 36 herabgesetzt.

BSP 1

Playing-Handicap	Summe	Halbierung	Endergebnis
13	40	20	20
27			

BSP 2

Playing-Handicap	Summe	Halbierung	Endergebnis
7	25	12,5	12
18			

BSP 3

Playing-Handicap	Summe	Halbierung	Endergebnis
32	75	37,5	36
43			

Abschlagwahl:

Beim Mixed Matchplay ist die Abschlagwahl für den klassischen Vierer relativ einfach. Entweder die Damen schlagen auf den ungeraden (1,3,5,7,...) und die Herren auf den geraden Löchern (2,4,6,8,...) ab oder umgekehrt. Hier ist zu überlegen, ob die Damen die Abschlagposition auf manchen Löchern besser nutzen können als die Herren.

Vorgehen wenn ein Partner ins Aus spielt:

Sollte einer der Partner unglücklicherweise vom Abschlag ins Aus schlagen, müsste eigentlich der zweite Partner vom Abschlag des ersten einen weiteren Ball schlagen. Da dies aber oft zu unnötigen Laufwegen führen würde (Bspw. Loch 12, Herr spielt ins Aus, die Dame müsste zum Herrenabschlag rauf), gilt bei uns folgende Regelung:

- Spielt der Herr ins Aus, darf die Dame vom Damenabschlag einen neuen Ball ins Spiel bringen.
- Spielt die Dame ins Aus, muss der Herr nicht mehr zum Herrenabschlag zurück, sondern kann auch vom Damenabschlag weiterspielen.

Vorgabenberechnung:

Bei der Verteilung der Vorgabenschläge gibt es ab diesem Jahr eine kleine Änderung. Diese wirkt am Anfang etwas kompliziert, führt beim Matchplay mit Vorgabe zu einer etwas faireren Verteilung der vorgegebenen Löcher.

Ich schicke euch im Anhang Excel-Sheets mit, in die ihr nur eure Handicaps eintragen müsst und die Vorgabenlöcher automatisch berechnet werden.

Möchte jemand trotzdem das Vorgehen nachvollziehen, zeige ich euch hier einen Fahrplan zur Berechnung auf:

Schritt 1:

Im Einzel werden die Playing-Handicaps der beiden Gegner halbiert, im Mixed-Bewerb die Team Handicaps.

Schritt 2:

Die Differenz der halben Handicaps berechnen, bei einem Ergebnis mit ...,5 Werten aufrunden und notieren.

Schritt 3:

Je nachdem, ob bei einem oder beiden Gegner das halbe HDC auf ...,5 endet werden die HDC's wie folgt gerundet:

- Kein HDC endet auf ...,5 → HDC's bleiben wie sie sind
- Beide HDC's enden auf ...,5 → beide HDC'S werden abgerundet
- Nur das kleinere HDC endet auf ...,5 → das kleinere abrunden, das größere bleibt
- Nur das höhere HDC endet auf ...,5 → das größere aufrunden, das kleinere bleibt

Schritt 4:

Wie bei einem Turnier die Vorgabenschläge beider Gegner auf der Scorekarte verteilen. Auf den Löchern, auf denen der Gegner mit dem höheren HDC mehr Vorgabe hat, gibt der Gegner mit niedrigerem HDC je einen Schlag vor. Die vorgegebenen Löcher sollten, wenn alles richtig gemacht wurde, der Differenz aus Schritt 2 entsprechen.

Auf der nächsten Seite finden sich noch zwei Beispiele.

Wichtig zum Abschluss:

Bei Fragen oder Unklarheiten könnt ihr euch gerne bei mir melden. Überlegt euch bitte auch vor der Runde, ob noch was zu klären ist.

BSP 1	HDC	Halbierung Schritt 1	Differenz Schritt 2	Runden Schritt 3
Team 1	15	7,5	5,5 → 6	7
Team 2	26	13		13

Loch	HDC	Vorgabe Gegner 1	Vorgabe Gegner 2	Loch	HDC	Vorgabe Gegner 1	Vorgabe Gegner 2
1	9		/	10	10		/
2	13		/	11	4	/	/
3	17			12	8		/
4	5	/	/	13	16		
5	15			14	2	/	/
6	1	/	/	15	12		/
7	11		/	16	18		
8	7	/	/	17	14		
9	3	/	/	18	6	/	/

Team 1 gibt Team 2 auf dem 8., 9., ..., 13. schwersten Loch einen Schlag vor, also bei uns auf den Löchern 1, 2, 7, 10, 12, 15

BSP 2	HDC	Halbierung Schritt 1	Differenz Schritt 2	Runden Schritt 3
Team 1	7	3,5	7	3
Team 2	21	10,5		10

Loch	HDC	Vorgabe Gegner 1	Vorgabe Gegner 2	Loch	HDC	Vorgabe Gegner 1	Vorgabe Gegner 2
1	9		/	10	10		/
2	13			11	4		/
3	17			12	8		/
4	5		/	13	16		
5	15			14	2	/	/
6	1	/	/	15	12		
7	11			16	18		
8	7		/	17	14		
9	3	/	/	18	6		/

Team 1 gibt Team 2 auf dem 4., 5., ..., 10. schwersten Loch einen Schlag vor, also bei uns auf den Löchern 1, 4, 8, 10, 11, 12, 18.